

Berufsprofil

Gärtner (Garten- und Landschaftsbau)

Bezeichnung in Landessprache:

Gärtner

Land:



Österreich

Gültigkeit:

seit 30.01.2004

Anmerkungen zum Gültigkeitsdatum:

Gültigkeitsdatum gemäß letzter Kundmachung in Meisterprüfungsordnung der WKO-Wirtschaftskammer Wien. (Datei unter "AO" angehängt.) Mindestens bis Dezember 2012 gültig.

Bereich der beruflichen Bildung:

Berufliche Weiter-/Fortbildung

Lernziele und Berufsbild:

* Die Lernziele können der Meisterprüfungsordnung der WKO (als Datei angehängt und im Detail) entnommen werden. Eine grobe Aufstellung ist unter "zentrale Inhalte" aufgeführt.

Zentrale Inhalte:

* Die zentralen Lerninhalte können der Meisterprüfungsordnung der WKO (als Datei angehängt und im Detail) entnommen werden.

Info/ Grobe Aufstellung der Lerninhalte:

Vermehrung von Pflanzenmaterial, Baum- und Strauchpflege und Pflanzenkenntnis gilt als Voraussetzung für die Zulassung zur Meisterprüfung, außerdem können einige vorausgehende- fachliche Qualifikationen für die Meisterprüfung angerechnet werden.

Im allgemeinen sollen die folgenden Arbeiten organisatorisch, planerisch, rechnerisch und als ausführende Fertigkeit bewiesen werden:

- Vermessen
- Erdarbeiten
- Pflanzenarbeiten
- Rasenarbeiten
- gärtnerische Steinarbeiten oder sonstige Gestaltungselemente
- Anlegen von Wegen und Plätzen

Folgende Kenntnisse werden auf dem Niveau der Lehrabschlussprüfung aus dem Bereich des Fachgesprächs sowie des theoretischen Teils zu prüfen:

- Fachkunde (Bodenkunde, Pflanzenschutz, Werkzeuge und Arbeitsverfahren, Formen, Maßverhältnisse und Harmonie)
- Pflanzenkunde (Morphologie, Anatomie, Physiologie und handelsübliche Pflanzen)

Weitere Kenntnisse und Fähigkeiten werden geprüft in den Bereichen:

1. Planung

- Plan lesen
- Baustelleneinteilung
- Baustellenübergabe

2. Sicherheitsmanagement

- Baustellenabsicherung
- Betriebsevaluierung

3. Qualitätsmanagement

- Pflanzenkunde und Ökologie
- Materialkunde (Bautechnik, Normenkenntnis)
- Vegetationstechnik
- Maschinenteknik und Maschineneinsatz
- Pflanzenernährung und Bodenkunde
- Pflanzenschutz

Kenntnisse, die schriftlich geprüft werden:

- Fachkunde
- Objektplanung
- Bedarfsrechnung
- Fachkalkulation

Weitere Ausbildungsinhalte

- Ausbilderprüfung
- Unternehmerprüfung

Praxisanteil und Ort:

Die Meisterprüfung fragt aus 4 Modulen, die sowohl theoretische als auch praktische Inhalte aufweisen, ab:

- Modul 1 - Fachlich praktische Prüfung
- Modul 2 - Fachlich mündliche Prüfung
- Modul 3 - Fachlich schriftliche Prüfung
- Modul 5 - Unternehmerprüfung

Ausbildungsregelung im Original:

[oesterreich-meisterpruefungsordnung-gaertner-2004-deu 105.06 KB](#)

[oesterreich-berechtigung_zum_entfall_von_modul_1_teil_a_in_meisterpruefung-gaertner-2012-deu 67.40 KB](#)

Es bestehen besondere Zugangsvoraussetzungen beim Erlernen:

Nein